Inhaltsverzeichnis

Einleitung. Die Diskursanalyse für die Kommunikationswissenschaft fruchtbar machen	1
Thomas Wiedemann und Christine Lohmeier	
Teil I Theoretische Positionen	
Diskursmuster – Diskurspraktiken. Analytische Perspektiven für die kommunikationswissenschaftliche Diskursanalyse.	19
Christian Pentzold	
Grundlagen der Wissenssoziologischen Diskursanalyse	35
Reiner Keller	
Wie kritisch ist die Kritische Diskursanalyse?	61
Margarete Jäger	
Qualitative Inhaltsanalyse und Diskursanalyse. Überlegungen zu Gemeinsamkeiten, Unterschieden und Grenzen.	83
Stefanie Averbeck-Lietz	

Teil II Empirische Umsetzung diskursanalytischer Perspektiven

Grenzen, Zäune und Obergrenzen – Österreich in der „Flüchtlingskrise“: Metadiskursive Begriffsaushandlungen in der mediatisierten Politik 115
Markus Rheindorf und Ruth Wodak

Bedeutung festlegen. Die vielen Stimmen der postliberalen Hegemonie in Russland 147
Johannes Angermüller

Konstruktionen europäischer Identität. Eine historisch-vergleichende Diskursanalyse der deutschen Berichterstattung über die Beitrittsverhandlungen mit der Türkei 1959 bis 2004 173
Julia Lönnendonker

Global 24/7 News: Die Welt durch die Brille globaler TV-Nachrichtensender 203
Maria Karidi und Michael Meyen

Mediale Konstruktionen von Fleisch. Überlegungen zur Analyse komplexer Ernährungsdiskurse 229
Verena Fingerling und Jasmin Godemann

Teil III Erweiterung diskursanalytischer Verfahren

Von der Diskurs- zur Dispositivanalyse. Chancen und Herausforderungen für die Kommunikationswissenschaft 257
Susanne Kirchhoff

Die gesichtslose Macht und die bedrohte Mitte. Leitmedien, nationalistische Ideologie und Alltagsverstand in der Perspektive der Interdiskurstheorie 279
Holger Oppenhäuser

Zur kommunikationswissenschaftlichen Analyse von Online-Diskursen: Konzeption, Adaption und Grenzziehung transmedialer Diskurskaskaden 307
Saskia Sell und Christine Linke

„Zeig PISA die Faust“. Diskursive Wirklichkeitskonstruktion in <i>Fack Ju Göhte</i>	331
Thomas Wiedemann	
Diskursanalyse im Museum. Ein Verfahren zur Untersuchung mehrdimensionaler und multimodaler Wissensproduktionen	355
Lisa Spanka	